OrTra
SANTÉ-SOCIAL FRIBOURG
GESUNDHEIT UND SOZIALES FREIBURG

Ausschreibung Praktikumsplatz für Lernende FaGe im 2. Lehrjahr

Dieses Dokument wird zuhanden der interessierten Lernenden erstellt, damit diese den Praktikumsplatz kennenlernen und sich auf das Austauschpraktikum vorbereiten können

Administrative Angaben	
Institution, Abteilung, Anschrift (Adresse, Telefon, Fax, mail, Internet)	**Pflegeheim Jeuss, Pflege Oben, Galmgutweg 1, 1793 Jeuss**
Empfang 1. Praktikumstag	**07:00 Uhr beim Haupteingang**
Bereich	**Langzeitpflege**
Abteilungsverantwortliche/r	**Hauptmann Elvira**
BerufsbildnerIn (Name, Vorname, Mailadresse …)	**Sandra Stritt, berufsbildungphjeuss@gmx.ch**
Gewünschte Kontaktaufnahme mit der BerufsbildnerIn (vorgängiges Treffen, vorgängige Abgabe der vom Lernenden/der Lernenden formulierten Praktikumsziele, etc.)	**Drei Wochen vor Praktikumsbeginn bei der oben benannten Mailadresse Praktikumsziele schicken.**
Personalärztliche Anweisungen betreffend Impfungen:	**-**
Beschreibung der Institution und deren Auftrag im Berufsfeld	
Anzahl Betten Anzahl KlientInnen	46 Langzeit- und 3 Kurzzeitplätze aufgeteilt auf 2 Stationen.
Arbeitszeiten auf der Abteilung Arbeitszeiten für die Lernenden	D1: 06:55-11:00; 11:45-16:04 Uhr D4: 06:55-12:24; 16:00-18:55 Uhr D6: 06:55-12:24; 17:00-19:55 Uhr D3: 06:55-12:24; 17:41-21:00 Uhr
Teamzusammensetzung	4 Pflegefachpersonen 4 FaGe 18 PflegehelferInnen 1 AGS
Pluridisziplinarität intra- und extra-institutionell (welche? in welchem Rahmen?...)	Fachangestellte Betreuung in der Aktivierung Ärzte Physio- und Ergotherapeuten Podologie

Klientel : ○ Säuglinge ☐ ○ Kinder ☐ ○ Jugendliche ☐ ○ Erwachsene ☒ ○ Betagte ☒ Aufenthaltstyp : ○ ambulant ☐ ○ stationär ☒ ○ in ihrem Lebensraum ☐ ○ Psychiatrie ☐ ○ Behindertenbereich ☐	Betagte Menschen und Erwachsene im stationären Setting.
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Die Meisten bis ans Lebensende. Zwischendurch gibt es Feriengäste, welche für ein paar Wochen kommen.
Häufigste Krankheitsbilder	Demenz, Diabetes, Multiple Sklerose, Herzinsuffizienz, Parkinson
Häufigste diagnostische und therapeutische Massnahmen	Grundpflege und Behandlungspflege
Praktikumsbegleitung (evtl. Verweis auf ein bestehendes Ausbildungskonzept der Institution)	
Verlangte Vorbereitung auf das Praktikum	Lernziele formulieren und schicken.
Der Lernenden zur Verfügung stehende Ressourcen (Personen, Dokumente, Internetzugang…)	Berufsbildner und Team, Computer, Pflegedokumentation, Internetzugang, Fachliteratur.
Spezielle Bedingungen für den Praktikumsplatz (Sprache, Berufskleider, Fahrausweis, Auto oder sonstige Verkehrsmittel, spezielle Kenntnisse…)	Eigenes Fahrzeug ist von Vorteil. Institution ist ausserhalb vom Dorf.
Handlungskompetenzen gemäss Bildungsverordnung, die erarbeitet werden können	
A: Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung: Ja	
B: Pflegen und Betreuen : Ja	
C: Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen: Ja	
D: Ausführen medizinaltechnischer Verrichtungen: kapillare und venöse Blutentnahmen, subkutane Injektionen, Medikamente richten und verabreichen, Verbände	

E: Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene: Ja
F: Gestalten des Alltags : Ja
G: Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben: zum Teil
H: Durchführen administrativer und logistischer Aufgaben: zum Teil

Bei der Ausschreibung Ihres Praktikumsplatzes können Sie das Formular gemäss Ihren Bedürfnissen anpassen, sofern auf die erwähnten Rubriken eingegangen wird.

Aktualisiert am : 19.06.2023	Von : Sandra Stritt